

NIEDERSCHRIFT

über die 3. Sitzung des Sportausschusses am Dienstag, dem 20.12.2016, im Sitzungssaal des 5. OG des Gebäudes der SWK, Burgstraße 11, 67659 Kaiserslautern

ANWESEND WAREN:

Herrn Peter Schmidt
Herrn Heinz Christmann
Frau Hedwig Füssel
Herrn Goswin Förster
Herrn Ralf Hechler
Herrn Marcus Klein
Herrn Reiner Klein
Herrn Christian Meinschmidt
Herrn Ernst Müller
Herrn Hans-Josef Wagner

Beratende Mitglieder

Herrn Wilfried Heske Sportkreisvorsitzender

Entschuldigt fehlte:

Herr Peter Hammerschmidt
Herr Markus Meyer
Herr Mathias Müller
Frau Doris Siegfried

Verwaltung

Herr Sebastian Buch	Bau- und Rechnungsprüfungsamt
Herr Ralf Leßmeister	Leiter Abteilung 4, Jugend und Soziales
Frau Simone Barz	Fachbereichsleiterin 4.1 Sport
Herr Nico Berberich	Schifführer und Sachbearbeiter Sport

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil

- 1 Änderungen der "Richtlinien über die Ehrung und Auszeichnung von Sportlern und Mannschaften im Landkreis Kaiserslautern" **0837/2016**

- 2 Informationen über VV-Sportanlagen-Förderung vom 10.12.2015

- 3 Aufstellung der Prioritätenliste des Landkreis Kaiserslautern für den Jahresförderplan 2017 **0838/2016**

- 4 Förderprogramm Sportbund-Pfalz

- 5 Kreismeisterschaften im Hallenfußball **0839/2016**

- 6 Verschiedenes

Der Vorsitzende, Herr Kreisbeigeordneter Peter Schmidt, begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Änderungswünsche bzgl. der vorgesehenen Tagesordnung ergeben sich nicht. Durch eine Gedenkminute wird das langjährige Engagement des kürzlich verstorbenen Sportausschussmitgliedes, Herr Günther Dietrich, gewürdigt.

Als Schriftführer wird Herr Nico Berberich bestellt.

Der Tagesordnung vorangehend werden grundsätzliche Aufgaben des Sportausschusses und der Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung durch den Vorsitzenden erläutert.

Die stark eingeschränkten Fördermöglichkeiten des Landkreises aufgrund der Teilnahme am kommunalen Entschuldungsfonds sowie des unausgeglichenen Haushaltes, führt weiterhin dazu, dass im Jahr 2016, keine kreiseigene Förderung durchgeführt werden konnte („Simmerner Urteil“).

Öffentlicher Teil

TOP 1 Änderungen der "Richtlinien über die Ehrung und Auszeichnung von Sportlern und Mannschaften im Landkreis Kaiserslautern" Vorlage: 0837/2016

Der Vorsitzende reflektiert anhand der PowerPoint-Präsentation die im Oktober stattgefundenene Sportlerehrung und appelliert an alle Mitglieder verstärkt auf ehrungswürdige Sportlerinnen und Sportler zu achten und diese dem Fachbereich 4.1 Sport mitzuteilen. Für die im Mai 2017 anberaumte Veranstaltung sollen wieder viele erfolgreiche Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften aus dem Landkreis für besondere Leistungen aus dem Jahr 2016 gewürdigt werden.

Sodann wurde die Beschlussvorlage verlesen, welche die Änderung der Richtlinien in Bezug auf einen stärkeren Inklusionsgedanken beinhaltet und um Abstimmung gebeten.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Befangen 0
Einstimmig beschlossen

TOP 2 Informationen über VV-Sportanlagen-Förderung vom 10.12.2015

Herr Leßmeister stellt anhand der Präsentation die wesentlichen Änderungen der Verwaltungsvorschrift zur Sportanlagenförderung Rheinland-Pfalz (VV-Sportanlagen-Förderung) vom 10.12.2015 vor. Zum einen wurde der Schwellenwert der förderungswürdigen Projekte auf 75.000 EUR angehoben, zum anderen die Kostenrichtwerte für Kunstrasenplätze auf 100.000 EUR festgeschrieben. Des Weiteren wird vorgetragen, dass seitens des Landes Rheinland-Pfalz eine Förderung der Kunstrasenplätze nur noch ab einer Mindeststundennutzung von 1.800 Std./Jahr ermöglicht wird. Dies soll den hohen Kosten für Kunstrasenplätzen entgegenwirken.

TOP 3 Aufstellung der Prioritätenliste des Landkreis Kaiserslautern für den Jahresförderplan 2017

Zu Beginn des TOP 3 wird mitgeteilt, dass für das Warmfreibad Trippstadt im Jahr 2016 eine Zuwendung in Höhe von 296.000 EUR vorgesehen ist. Die Auszahlung soll noch in diesem Jahr erfolgen.

Anhand der Präsentation wird durch Herrn Leßmeister jedes angemeldete Projekt vorgestellt (s. Anlage zur Niederschrift „Präsentation Sportausschuss“, ab Seite 14). Im Vorfeld der Sitzung wurden die einzelnen Projektträger um Aktualisierung ihrer Vorhaben gebeten, welche nach erfolgter Rückmeldung in die Präsentation miteingeflossen sind.

Für die zukünftige Verfahrensweise der Aufstellung der Prioritätenliste sollen nunmehr lediglich die Plätze 1 bis 3 benannt werden. Die anderen Projekte bleiben weiterhin angemeldet und sollen nachrichtlich der ADD mitgeteilt werden. Über deren Platzierung wird dann in den kommenden, jährlich stattfindenden, Sportausschusssitzungen beraten.

Den Ausschussmitgliedern wird folgende Prioritätenliste seitens der Verwaltung vorgeschlagen und zur Diskussion gestellt:

1	VG Ramstein-Miesenbach	Generalsanierung des Freizeit- / Kombibades Azur¹	ca. 18.000.000 €
2	FV Weilerbach	Sanierungsmaßnahme Sportheim	100.000 €
3	SV Bann	Umwandlung Tennen- in Naturrasenplatz	86.000 €

Herr Hechler stellt das Projekt „Generalsanierung des Freizeit- und Kombibades Azur“ in Ramstein vor und betont den überörtlichen Stellenwert des einzigen Kombibades (Hallen- und Freibad) im Landkreis Kaiserslautern und der Umgebung. Das Bad wäre mit dem im Stadtgebiet vorhandenen Monte Mare nicht zu vergleichen, da dieses nicht die Wertigkeit eines Kombibades besäße. Was sich letztendlich nunmehr auf die prekäre Situation des Stadtbades auswirke, kommt dem Azur in Ramstein zu Gute. Dies spiegele sich bereits jetzt schon in den Besucherzahlen für das Jahr 2016 wider, welche zusätzlich die „Erhaltungswürdigkeit“ des Kombibades nochmals untermaure. Der Bedarf für die Zukunft sei gegeben, daher habe man sich für dieses Projekt entschieden. Für das Jahr 2017 seien bereits weitere Gespräche mit dem Land Rheinland-Pfalz zur Finanzierung anberaunt, um die Sanierung im Ganzen anzugehen. Hierfür ist man auf jegliche Unterstützung angewiesen. Da seitens des Landkreis Kaiserslautern eine „Finanzspritze“ aus den o.g. Gründen nicht möglich ist, hoffe man auf eine Förderung aus der Sportanlagenförderung, welche nach erster Einschätzung auch für das hier vorgeschlagene Projekt des Freizeit- und Kombibades Azur Anwendung findet.

Des Weiteren stellt Herr Ernst Müller die Dringlichkeit der Sanierung des Rodenbacher Rasenplatzes in den Raum. Eine Zuwendung sei wichtig für den laufenden Trainings- und Spielbetrieb des SV Rodenbach.

¹ Redaktionelle Änderung auf Anmerkung Herrn Hechlers.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gab, stellt der Vorsitzende den Vorschlag der Verwaltung zur Abstimmung. Aufgrund Befangenheit nehmen die Ausschussmitglieder Ralf Hechler und Marcus Klein an der Abstimmung nicht teil.

Abstimmungsergebnis: Ja 7 Nein 1 Befangen 2

TOP 4 Förderprogramm Sportbund-Pfalz

Herr Leßmeister präsentiert die geförderten Summen aus dem Förderprogramm des Sportbundes Pfalz. Eine Übersicht der Förderungen erging bereits mit der Einladung zur Sitzung (s. hierzu auch Seite 32 und 33 der Präsentation). Hinsichtlich der Änderungen in der VV-Sportanlagen-Förderung werden nunmehr vom Sportbund Pfalz, Projekte bis zu einem Betrag in Höhe von 75.000 EUR gefördert (vgl. hierzu 8.6.2 der VV).

TOP 5 Kreismeisterschaften im Hallenfußball

Ralf Leßmeister erläutert die aktuelle Situation über die Hallenkreismeisterschaften im Landkreis Kaiserslautern, welche seit nunmehr 24 Jahren in der Fußballwinterpause veranstaltet werden. Zur Ermittlung der Finalteilnehmer wurde in den neun Verbandsgemeinden ein Vorwettbewerb abgehalten. Mit dem Vorjahressieger wurde dann unter 10 Mannschaften der Gewinner ermittelt. Die Tageszeitung „Die Rheinpfalz“ unterstützt das Turnier mit Pokalen und Urkunden

Problematisch erscheint derzeit die Akquirierung der Mannschaften, welche eine ordnungsgemäße Ausführung, alleine aufgrund der Fusionen zweier Verbandsgemeinden, zusätzlich erschwert.

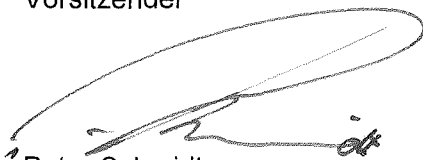
Nach ausführlicher Diskussion kristallisiert sich die Meinung des Ausschusses dahingehend heraus, das Kreisturnier im kommenden Jahr 2017 nochmals in diesem Modus zu planen und auf Sonntag, den 12.02.2017, zu terminieren. Im Laufe des nächsten Jahres soll dann ein modifizierter Turniermodus erarbeitet werden, um das Turnier attraktiver zu gestalten. Hierzu soll eine Projektgruppe aus Mitgliedern des Sportausschusses gegründet werden.

TOP 6 Verschiedenes

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gab, bedankt sich der Vorsitzende bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung.

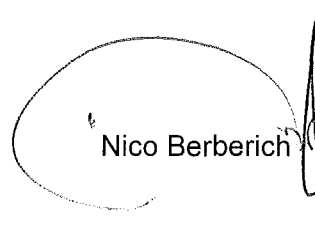
Kaiserslautern, den 21.12.2016

Vorsitzender



Peter Schmidt

Schriftführer



Nico Berberich